

Die Stadtvertretung ist gegen die Sanierung des Haus des Gastes!

- Die von der BI geforderte **Komplettsanierung** kostet entsprechend des Modernisierungsgutachtens über **2,8 Mio Euro.** Allein auf den schimmelbefallenen und mit Asbestzementplatten verkleideten **Anbau**, für den die BI auch die Bürgerzustimmung will, entfallen **mehr als 0,6 Mio Euro.** und auf das **Haupthaus ca. 2,2 Mio Euro.**
- Ein auf Dauer angelegtes, öffentliches Gebäude muss den gesetzlichen Anforderungen an Wärmedämmung, Brandschutz, Außenfassade und Haustechnik genügen und auch barrierefrei sein. Eine **Sanierung „light“, die die BI verspricht, ist nicht genehmigungsfähig.** Eine Inneneinrichtung ist in den Kosten überhaupt noch nicht enthalten.
- Das „Haus des Gastes“ ist **als Veranstaltungsort mit Cafeteria nicht geeignet** (nur 1 geschlossener Raum, schlechte Akustik, kein Lärmschutz für die Umgebung, keine Barrierefreiheit) und es kann **nicht wirtschaftlich** gearbeitet werden (kaum Einnahmen, kein Pächterinteresse für ganzjährigen Betrieb, alle Kosten dauerhaft zu Lasten der Steuerzahler/innen).
- Das mit umfangreicher Bürgerbeteiligung entwickelte und abgestimmte Raumprogramm für die historische Reithalle/ehemaligen Schlossterrassen enthält neben dem großen Veranstaltungssaal zwei weitere kleinere Räume für Veranstaltungen /Theater, Feiern, Konzerte, Tagungen und Sitzungen, Ausstellungen) und eignet sich deshalb hervorragend als öffentlicher und gemeinnütziger Veranstaltungsort.
- Die historische Reithalle/ ehemaligen Schlossterrassen sind ein bedeutendes Baudenkmal von hohem Rang.
Das „Haus des Gastes“ ist nicht als erhaltenswertes Denkmal eingestuft.
- Die von der BI im „Haus des Gastes“ geplante wirtschaftliche Gastronomie hätte zur Folge, dass es für eine Sanierung **keine Förderung** geben wird.
- Der Standort „Haus des Gastes“ hat Potenzial **für eine angepasste Hotelansiedlung** mit Außengastronomie. **Eutin wird keinen Hotelklotz oder Eigentumswohnungen zulassen.**
- Der Standort wird kurz- und mittelfristig **mit mobiler Saison-Gastronomie** und öffentlichen Toiletten aufgewertet.

Fazit:

- **Alle Veranstaltungswünsche können in der historischen Reithalle/ den ehemaligen Schlossterrassen erfüllt werden.**
- **Am Standort „Haus des Gastes“ werden weder ein Hotelklotz noch Eigentumswohnungen zugelassen werden.**
- **Kurz- und mittelfristig wird es eine Saison-Gastronomie mit öffentlichen Toiletten geben.**